

Zurückgelassen?

Zwischen Dimensionen

Von THOR_ODINSON

Kapitel 21: Ausklang des Abends 2

Sanft berühren sich wieder ihre Lippen und verschmelzen ineinander eng umschlungen lassen sie sich in Kagome's Bett fallen, ohne jedoch den Kuss zu lösen. Die Aufforderung zum Zungenkuss wird von Kagome nicht ausgeschlagen. Mit einer Hand an ihrer Hüfte und einer in ihrem Nacken zieht Kakashi sie noch näher an sich. Vertieft den Kuss weiter und Kagome kann keinen klaren Gedanken mehr fassen. Ihre Zunge wird immer fordernder. Küsse werden nur gelöst um anschließend in einem weiteren Kuss zu versinken. Der Moment wird mit jeder Faser auskosten. Doch als Kagome sich noch ein Stück näher an den Jonin heranzieht spürt sie an ihrem Oberschenkel, die schon leicht ausgeprägte Beule in der Hose des silberhaarigen, die sie zuerst noch ignoriert.

Schlagartig wird ihr klar, wie sie ihm nun zeigen kann, dass sie ihn genauso liebt, wie Kakashi sie.

Wie sie den heutigen Vorfall wieder gut machen kann. Allerdings hardert sie gedanklich mit sich selbst.

"Könnte es zu früh sein? Kann ich das überhaupt? Was ist wenn ich was falsch mache?" Nach weiteren solcher Bedenken schalten sich ihre Gedanken einfach aus und sie streicht zärtlich mit ihrer Hand zwischen Kakashi's Beinen entlang bis hoch zum Hosenbund.

Überrascht stöhnt Kakashi in den Kuss hinein. Die Berührung an sich ist nur sanft, aber raubt dem Jonin den Verstand, so dass sein Becken weiter in die zierliche Hand drückt.

Kagome merkt, dass es ihrem Geliebten gefällt und erhöht nur leicht den Druck.

Außerhalb seines Verstandes lässt Kakashi seine Hand unter Kagome's Oberteil gleiten und massiert sanft die Brust der Schwarzhaarigen, die nun auch leise vor sich hin seufzt. Sie merkt auch, dass die Beule in ihrer Hand bereits gewachsen ist und keinen Platz mehr in der Hose findet, so dass sie beschließt einen Schritt weiter zu gehen und die Hose zu öffnen.

Als Kakashi das nun registriert löst er sich leicht aus dem Kuss. Einen Moment ist sein Verstand wieder da.

"Kagome... du mhmmmm... must das nicht.... wenn du ahhh... nicht willst.... Wir haaaben Zeit..." stöhnt er während er ihren Hals mit Küssen bedeckt.

"Ich will das.... Kakashi... Du hast mir so viel gegeben.... Jetzt will ich dir... etwas zurück

geben."

"Mach das nicht für mich." blickt er ihr ernst in die Augen. "Sondern nur wenn du es auch selbst willst. Fühl dich bitte nicht dazu gezwungen."

"Mach dir da keine Gedanken, es ist meine freie Entscheidung... Bitte akzeptier sie doch." fleht Kagome ihren Freund an.

"Ohhh ja... ich akzeptiere sie..." stöhnt der Jonin als Kagome wieder leicht über die Erhebung zwischen seinen Beinen fährt.

Wieder in der Extase gefangen liebkost er die junge Frau vor sich.

Kakashi's Gedanken überschlagen sich allerdings nun doch.

"Wow... das ist schöner als in den Büchern... Aber, aber ist es nicht doch noch zu früh dafür....? Was wenn ich ihr weh tue... oder irgendwer hier im Haus was davon hört... Ich muss das hier abbrechen.... ich ohhh Gott ist das schön... Nein ich ... wir sollten noch warten damit."

Nun doch entschlossen hält er Kagome's Hand nun fest.

"Was hast du Schatz? Hab ich was falsch gemacht?"

"Nein Schnucky. Alles richtig, aber wir sollen noch warten. Auch wenn das weiter machen verlockend ist. Wir müssen morgen früh raus."

"Aber Kakashi... ich ... ich...."

"Mach dir keine Sorgen Süße, es war alles wunderschön. Wirklich alles was du getan hast, war genau richtig."

Kagome ist mehr als enttäuscht darüber, sie war doch fest entschlossen, das nun anzugehen und ihm zu zeigen, wie sehr sie ihn doch liebt.

"Na gut... ähm... naja wenn du meinst... ich ... ähm... naja wollte dir ja nur was gutes tun und... ich dachte... ähm.... das würde dir gefallen."

"Es gefällt mir ja auch Schatzi, das ist es doch gar nicht."

"Okay, dann wünsch ich dir ne gute Nacht."

Kagome haucht Kakashi nur kurz einen kleinen Kuss auf die Lippen, macht das Licht aus und legt sich schnell von ihm weggedreht unter die Decke.

Kakashi lässt die Reaktion seiner Freundin stocken, doch in der Hoffnung noch ein wenig zu schlichten, legt er sich zu ihr umarmt sie von hinten und küsst sanft ihren Nacken.

"Gute Nacht mein Engel, ich liebe dich."

Kagome entspannt sich auch wieder etwas und kuschelt sich an Kakashi heran bis sie einschläft.